

CLASSIC DRIVER

Nagelneuer Golf GTI? Wir möchten doch lieber diesen fast fabrikneuen Aston Martin DBS

Lead

Kaum zu glauben, dass man für den Gegenwert eines neuen Golf GTI Clubsport ein echtes James Bond-Auto fahren könnte. Aber genau das ist der Fall bei diesem Aston Martin DBS in Gold, der demnächst bei Bonhams Members Meeting-Auktion unter den Hammer kommt.



Da neue Autos in der Anschaffung immer teurer werden, müssen sich auch die aktuellen Hot Hatches an nicht zu unterschätzender Konkurrenz messen lassen. Die Probe aufs Exempel: Ein neuer Golf GTI Clubsport startet bei über 40.000 Euro, zufälligerweise ist das auch der niedrigere Schätzwert für diesen atemberaubenden [goldenen Aston Martin DBS von 2010](#), der demnächst bei der [Bonhams Goodwood Members Meeting Sale am 16. April](#) versteigert wird.





Aber es kommt noch verrückter, wenn man einen Blick auf den Tachometer wirft. Laut Anzeige wurde dieser Aston seit er vor 13 Jahren das Werk verließ, nur 365 Kilometer gefahren. Bei wie vielen Low Mileage-Exemplaren weltweit ist das wohl der Fall? Die extrem geringe Kilometerzahl ist sicher ein Verkaufsargument, erklärt aber vermutlich auch den relativ günstigen Preis. Er ist so lange bewegungslos geparkt worden, dass der Aston Martin bestimmt technische Zuwendung vertragen könnte. Obwohl dieses Exemplar aus Erstbesitz kürzlich eine Wiederinbetriebnahme des Antriebsstrangs durch die anerkannten Markenspezialisten der Stratton Motor Company erfahren hat, wird doch eine umfassendere Untersuchung empfohlen. Dennoch verspricht dieses Auto ein selten attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis. Da Bonhams keine Reserve festgelegt hat, darf man auf die Höhe des Zuschlags gespannt sein. Was würden Sie wählen: Ein Vierzylinder-Fließheck oder das V12-Schnäppchen des Jahrhunderts?

[VIEW CAR](#)

Galerie

